



**PRESSEMITTEILUNG | Berlin 16.02.2024**

AUSSTELLUNG in der  
Galerie Verein Berliner Künstler  
Schöneberger Ufer 57,  
10785 Berlin

**WAHRHEIT – WIRKLICHKEIT – REALITÄT  
vom 24.02. bis 10.03.2024**

Künstlerinnen und Künstler: **Steffen Blunk | Christoph Damm | Christian Ebel | Kim Dotty Hachmann | Andreas Helfer | Karsten Kelsch | Maria Korporal | Jonathan Meese | Katrin Salentin | Dietmar Spiller | Anna Staffel | Ila Wingen**

Konzept und Kuration: Christoph Damm

**VERNISSAGE: Freitag, den 23.02.2024, 19 Uhr**

**Einführung:** Ila Wingen

**Performance:** Die Spontan-Performance „Alles was gedacht wird geschieht“ (Stimme und Objekte) von Anna Staffel nimmt zufällig Bezug auf ihre ausgestellten Collagen und ihre Titel. Dabei werden Objekte und Texte, eventuell auch Gäste, Teil der erzeugten Wirklichkeit. [www.annastaffel.de](http://www.annastaffel.de)

**Musikalische Darstellung:** Das Duo Andreas Helfer (Trompete) und Peter Lindenberg (Schlagzeug) bewegt sich musikalisch im Spannungsbogen von Free Jazz/Improvisation und Art Noise. [www.andreashelfer.de](http://www.andreashelfer.de), [www.peter-lindenberg.de/kontakt](http://www.peter-lindenberg.de/kontakt)

**Anlässlich der Ausstellung „Wahrheit – Wirklichkeit – Realität“ erscheint ein begleitender Katalog.**

**Öffnungszeiten der Galerie:**

MITTWOCH-SONNTAG

15:00 – 18:00 Uhr

**PROGRAMM: Sonntag, den 03.03.2024, 16 Uhr**

**Improvisation:** Dietmar Spiller (Worte) und Stephan Groß (Gitarre). Was bedeutet es für das Trio aus Wahrheit, Wirklichkeit und Realität, wenn nur die Zeit – nicht aber die Negation – Möglichkeiten grundsätzlich eliminiert (in Anlehnung an Niklas Luhmann). Und wenn diese Worte kläglich scheitern würden, gäbe es keine Differenzen. [www.einbildungszeit.com](http://www.einbildungszeit.com), [www.stephangross.net](http://www.stephangross.net)

**Im Anschluss:** Künstler\*innengespräch

## Einführungsgedanken

### „Wahrheit – Wirklichkeit – Realität“

Der Künstler René Magritte unterschrieb das Bild einer Pfeife mit dem Satz "Ceci n'est pas une pipe" (Das ist keine Pfeife). Er stellte so die Frage, was die Wirklichkeit des Bildes mit der Realität einer Pfeife zu tun hat und damit nach der Wahrheit des Wahrgenommenen. In vielen Sprachen wird hingegen zwischen Wirklichkeit und Realität noch nicht einmal unterschieden. Die geplante Ausstellung stellt sich diesem uralten philosophischen Problem für die Gegenwart erneut.

Die Lage ist ernst. Der Club of Rome hat mit seinem Report vom September 2022 „unsere kollektive Unfähigkeit zwischen Fakten und Fiktion zu unterscheiden“, als das größte Problem unserer Zeit herausgearbeitet. Der Ernst der Lage wird sichtbar vor dem Hintergrund von Fake-News, im Umgang mit Kriegsberichten, mit der Klimakrise und dem Einsatz künstlicher Intelligenzen.

Was ist die Realität des Dargestellten und darin Behaupteten? - Was seine Wirklichkeit im Sinne seiner Wirkung im gesellschaftlichen und darin globalen Zusammenhang? – Und was ist die Wahrheit, die sich so glaubwürdig behauptet, dass man sie annimmt?

„Uns modernen Menschen zerplatzen die Werte wie modernde Pilze auf der Zunge.“ „In dem „Wie“, da liegt der ganze Unterschied.“ Hugo von Hofmannsthal, 1874 - 1929

Die Ausstellung zeigt Künstler und Künstlerinnen, die eigene, individuelle Statements zu Wahrheit, Wirklichkeit oder Realität in ihren Werken ausloten.

Das Projekt will in der Öffentlichkeit Interesse wecken. Es will forschen und Bewusstsein schaffen und zur Schärfung des Umgangs beitragen, den wir mit den Begriffen Wahrheit – Wirklichkeit – Realität pflegen.

Christoph Damm, Dietmar Spiller, Anna Staffel

### Pressekontakt:

**Christoph Damm**

**T: 01605528524**

**E-Mail: silverfaki@gmx.net**

### Oder

KATARZYNA SEKULLA

BÜRO: MITTWOCH-FREITAG

10.00 – 15:00 UHR

T: 030 – 26 12 399

E-Mail: info@vbk-art.de